

## MANAGEMENT

IT: Lohnabrechnung digital \  
Weiterbildung: Seminare leichter  
planen und buchen \ Rechtstipp:  
neue Regelungen ab 2018

## ERDBEWEGUNG

Baggerlöffel: Für härteste  
Einsätze im Gesteinsabbau \  
Mobilbagger: Wendig auf eng-  
stem Raum \ Baggerautomatik:  
Software steuert Schaufel

## MAUERWERK

Ziegelbau: energieeffizient  
saniert \ Leichtbeton: Steine für  
besseren Schallschutz \  
Reportage: Ziegelreise durch  
Niederbayern



7-8 \ 2017

[www.baugewerbe-magazin.de](http://www.baugewerbe-magazin.de)

# Baugewerbe

## UNTERNEHMERMAGAZIN

PERSONAL

# LÖHNE IM GRIFF



# Eine Fassade in Füßen: originalgetreu restauriert

**SANIERUNG** \ Das letzte Haus in einem denkmalgeschützten Ensemble in Füßen wurde 2015 wiederhergestellt und die Fassade originalgetreu restauriert. Bei dem Ensemble handelt es sich um eine Arbeiterwohnsiedlung der ehemaligen Hanffabrik Füßen-Immenstadt. Für die Restaurierung wurde Putz von Baumit verwendet. \ Anton Merath

Nach jahrzehntelangem Leerstand konnte ein ehemaliges Mitarbeiterwohnhaus aus dem Jahr 1870 wieder seiner ehemaligen Nutzung zugeführt werden. Der Zustand des Gebäudes vor der Sanierung war mehr als bedauernswert. Der unterlassene Bauunterhalt am Gebäude, das Jahrzehnte lang leer stand,

führte zu solch schwerwiegenden baulichen Schäden an und im Gebäude, dass sich lange Zeit niemand mit der Sanierung des Gebäudes beschäftigen wollte.

## PUTZE ORIGINALTREU NACHSTELLEN

Da die gesamte Arbeiterwohnsiedlung nicht nur unter Ensembleschutz steht, son-

dern alle Gebäude auch Einzeldenkmäler sind, waren umfangreiche denkmalpflegerische Voruntersuchungen notwendig. Auch die Putze der Fassade wurden gesichert und untersucht, um die Putze möglichst originaltreu nachzustellen und applizieren zu können. Eine Salzanalyse ergab eine nur äußerst geringe Versalzung des Sockelputzes. Im Zuge der Voruntersuchungen wurde auch die vorhandene, aufwändige Fassadenzier aufgezeichnet und dokumentiert. Dazu wurden Schablonen vor Ort an der Fassade gefertigt.

Während der Vorbereitungszeiten und der Gespräche mit der Denkmalschutzbehörde fand sich mit der Baufirma Velle-Bau aus Schwangau ein erfahrener Handwerksbetrieb, der schon viele solcher Gebäude in und um Füßen herum saniert hat. Nach den notwendigen und vertretbaren Rückbauarbeiten im Innenbereich des Gebäudes, dessen Zustand dem der Außenfassade in nichts nach stand, konnte mit den Mauerwerksverpressarbeiten und Rissverpressarbeiten begonnen werden.

## REPARATUR DER AUSSENFASSADE IM DETAIL

An der Außenfassade wurden alle hohl liegenden und losen Teile des nicht mehr tragfähigen Außenputzes behutsam entfernt. Alle Putzflächen, die fest und tragfähig waren, wurden mit Putzfestiger Kaliwasserglas gefestigt, da sie oberflächlich absandeten und so nicht überputzbar waren. Zur Reparatur und Ergänzung der Gesimse wurde Baumit Stuccoco Mono SM 86 verwendet, der an der Schablone gezogen wurde. Teilweise wurde auch die Fassadenzier an erhabenen Stellen aus diesem Material hergestellt und vorbereitet.





- 1 Ausschnitt der Fassade mit Fragmenten der Fassadenzier vor der Sanierung
- 2 Nach der Sanierung: Stuckteile der Voluten aus Stuccoco Mono mit Kalkputz Klima RK 70 N gefilzt.
- 3 Übergang Erdgeschoss zum Obergeschoss.
- 4 Putzstrukturen im Erdgeschossbereich: Zu erkennen sind der Sockelputz als Kellenwurfputz KRP 05, Körnung 0 - 5 mm, der Faschenputz mit Kalkputz Klima RK 70 N und der Flächenputz als historische Rezeptur, ähnlich einem Münchner Rauputz mit einem geringen Grobkornanteil von 6 - 8 mm Rundkorn.

Hand in Hand konnte der Klempner vor den Außenputzarbeiten die handwerklich gefertigten Fensterbänke und die Gesimsabdeckbleche der erhabenen Putzbereiche fertigen und anbringen.

Für den Unterputz der Fassaden aus Altputz und Ziegelmauerwerk wurde Baumit Trasskalkputz TK 04 ausgewählt, der möglichst nahe dem Originalunterputz kam. Zufällig liegt eines der Baumit Herstellwerke in Landsberg auch am Lech, so wie Füssen auch, sodass auch die Körnung

der Sande sehr nah am historischen Vorbild lag. Auch die Bossenstruktur im Erdgeschoss wurde mit dem Trasskalkputz als Unterputz in einem zweiten Arbeitsgang mittels Ablattung hergestellt.

**FEINE UND GROBE STRUKTUREN  
GLIEDERN DIE FASSADE**

Die damaligen Planer und Baumeister verstanden es vorzüglich, mit verschiedenen Putzstrukturen und Farben lebendige Fassaden herzustellen, die an jeder Stelle interessant anzusehen sind. Dies ist schon am Bild der fertig sanierten Fassade ersichtlich. Interessante Schattenwürfe und die Gegensätze von feinen und groben Strukturen gliedern die Fassade.

Auch der Übergang vom Erdgeschossbereich zum Obergeschossbereich mit Bossen und Fassadenzier wurde mit den Putzen von Baumit gefertigt und dann

gestrichen. Die erhabenen Voluten unter der Dachtraufe wurden auch mit dem Stuccoco Mono und feinen Oberputzmaterial Kalkputz Klima RK 70 N hergestellt.

**RUNDUM GELUNGENE SANIERUNG**

Die hervorragende Ausführung der Arbeiten durch die am Bau beteiligten Firmen war Grundlage für die insgesamt gelungene Fassadensanierung. \ \

**→ SCHLAGWORTE**

Alle Fachbeiträge unter [www.baugewerbe-magazin.de](http://www.baugewerbe-magazin.de) \ Rubrik „Fachmedien“

Schlagworte: Restaurierung \ Fassadensanierung \ Putz

